



Front Coronavirus Schweiz #WIRSINDZUKUNFT **Regionen** Ausland Wirtschaft OneLove Mehr ▾

Werbung

1.03 FRANKEN PRO LITER

Aktualisiert vor 20h

# «Benzinkrieg» in Lyss – Autofahrer reiben sich die Hände

**In Lyss BE ist der Wettbewerb unter den Tankstellen besonders intensiv. Das freut die Autolenker: Pro Liter Benzin zahlen sie zuweilen weit unter 1.30 Franken.**





In Lyss unterbieten sich die Tankstellen zurzeit gegenseitig: Bei BP kostet der Liter Bleifrei 1.09 Franken ...  
Google Maps

## Darum gehts

- In Lyss tobt ein Preiskrieg unter den Tankstellen.
- Der Benzinpreis pro Liter Bleifrei ist bis auf 1.03 Franken gepurzelt.
- Fachleute bezweifeln, dass sich die Dumpingpreise für die Unternehmen lohnen.

1.09 Franken an der BP-Tankstelle, 1.085 bei Scall (wenn man die 5 Rappen Rabatt einberechnet sogar 1.035 Franken), 1.03 Franken bei Coop: Die Literpreise für das Benzin sind in Lyss derzeit unterirdisch, wie die **«Berner Zeitung»** berichtet. Mit Ölpreisschock und Corona haben die Schnäppchen allerdings wenig zu tun. Denn anderswo in der Region kostet der Sprit deutlich mehr. Auch BP und Coop gehen von einem Durchschnittspreis von 1.30 Franken für den Liter Bleifrei aus.

Daniel Schindler vom Branchenverband Avergry Suisse erklärte bereits in einem 20-Minuten-Artikel vom März, zu Beginn des Ölpreisschocks, dass die Benzinpreise nur bedingt vom Erdölmarkt abhängig seien. Zu einem erheblichen Teil seien sie auf Kostenseite bereits vorgegeben: Mineralölsteuer, Mineralölsteuerzuschlag und Importabgaben machten praktisch die Hälfte des Zapfsäulenpreises aus.

## Dumpingpreise lohnen sich längerfristig nicht

Dass das Geschäft mit 1.03 oder 1.035 pro Liter Bleifrei rentiert, bezweifelt TCS-Mobilitätsexperte Erich Schwizer. Dafür müsste der Preis bei den aktuellen Beschaffungskosten bei 1.06 Franken liegen. Und dabei seien Aufwände wie der Vertrieb ab dem Rheinhafen in Basel noch gar nicht mit einberechnet. «Der Warenwert kommt aktuell höher zu stehen als der Säulenpreis», so Schwizer zur «Berner Zeitung». Auch Schindler sagte, es sei «kein nachhaltiges Geschäftsmodell, auf die Dauer Dumpingpreise anzubieten». Allerdings gebe es sehr wohl Regionen, in denen der Preiskampf stärker zu sein scheine.

Das gilt offensichtlich auch für Lyss, wo BP-Sprecher Peter Kretzschmar den Wettbewerb bezogen auf die Grösse des Orts als «sehr intensiv» beschreibt. Auch Coop-Mineralöl-Sprecherin Sabine Schenker spricht von einer aussergewöhnlichen Situation, «da dieser Tiefpreis in den letzten Wochen durch mehrere sehr zügig

aufeinanderfolgende Preissenkungen zustande kam». Coop Mineralöl macht keinen Hehl daraus, dass sie sich an den Preisen der lokalen Konkurrenten orientiert.

Ob und wie stark ein Player den marktüblichen Benzinpreis unterbieten kann, hängt mitunter von den Einkaufspreisen, den Lohnkosten, der Miete und den Versicherungen ab. Muhedin Skalonjic, Seniorchef der Scall GmbH, gibt an, die Firma habe «zu einem günstigen Zeitpunkt sehr viel Benzin eingekauft». Er gibt aber auch freimütig zu, dass er mit den Schnäppchenpreisen gerade an schwächer frequentierten Orten Kunden anlocken wolle.

(sul)

168

48

686

Fehler gefunden? [Jetzt melden.](#)

## 48 Kommentare

Kommentar erfassen

**Walter**

28.05.2020, 08:30

Gut fahre ich von Winterthur nach Lyss nehmen noch einige Kanister mit und Tanke dort, und Dan reicht es auch für das Sportboot auf dem Bodensee.



[Kommentar melden](#)

**Nummamie**

27.05.2020, 17:58

Wenn ich Stier bin und keine Arbeit mehr habe ist auch Fr. 1.30 viel. Es bleibt mir dann nichts übrig als das Rad.



[Kommentar melden](#)

**Villars**

27.05.2020, 17:57

Vielen Dank 20 min. Müsst Ihr alles bringen und herum erzählen. Ich fahre nicht extra wegen euch irgendwo hin, zum Tanken, weil dann hier Stau hat zum tanken. Die Anwohner müssen wieder leiden, wegen Euch!



[Kommentar melden](#)

[Alle Kommentare anzeigen](#)

Regionen > **Bern**